



NIEDERSCHRIFT
(öffentlicher Teil)
64. Sitzung des Hauptausschusses

Sitzungstermin:	Dienstag, 03.05.2022	
Sitzungsbeginn:	16:30 Uhr	
Sitzungsende:	18:13 Uhr	
Sitzungsort:	Bürgerschaftssaal, Rathaus, 23552 Lübeck	
Anwesende Mitglieder		
Vorsitz		
Oliver Prieur - CDU Fraktionsvorsitzender	stellv. Vorsitzender	
Mitglieder aus der Bürgerschaft		
1. Stellvertr. Stadtpräsident Ulrich Pluschkell - SPD	Vertretung für: Herrn Peter Petereit Fraktionsvorsitzender	
Dr. Axel Flasbarth - BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN Stellvertr. Fraktionsvorsitzender		
Thorsten Fürter - FDP	Vertretung für: Herrn Thomas Rathcke Fraktionsvorsitzender	
Sabine Haltern - SPD Stellvertr. Fraktionsvorsitzende		
André Kleyer - BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN Fraktionsvorsitzender	Vertretung für: Frau Birte Duggen	
Lars Lehrke - Die Unabhängigen		
Dr. Marek Lengen - SPD		
Christopher Lötsch - CDU	Vertretung für: Frau Dagmar Hildebrand Stellvertr. Fraktionsvorsitzende	
Sascha Luetkens - DIE LINKE Stellvertr. Fraktionsvorsitzender	ab 16:35 Uhr	
Thomas Misch - FREIE WÄHLER & GAL Stellvertr. Fraktionsvorsitzender		
Peter Reinhardt - SPD Stellvertr. Fraktionsvorsitzender		
Bernhard Simon - CDU		
Heiko Steffen - AfD Stellvertr. Fraktionsvorsitzender	Vertretung für: Herrn David Jenniches Fraktionsvorsitzender	
Beratende Mitglieder ohne Stimmrecht		
Lothar Möller - BfL Fraktionsvorsitzender		
Michelle Akyurt - Fraktion Vielfalt Fraktionsvorsitzende		
Beiratsmitglieder		
Götz Gebert - Seniorenbeirat		

Verwaltung	
Bürgermeister Jan Lindenau - FB 1 - Bürgermeister	
Senatorin Pia Steinrücke - FB 2 - Wirtschaft und Soziales	
Senator Ludger Hinsen - FB 3 - Umwelt, Sicherheit und Ordnung	
Senatorin Joanna Hagen - FB 5 - Planen und Bauen	
Oliver Groth - 1.101 Bürgermeisterkanzlei	bis 17:20 Uhr
Janika Köhler - Persönliche Referentin	
Sebastian Ziemann - 1.300 Recht	
Ralf Kusmierz - FBC FB 2	öffentl. Teil bis TOP 10 / 17:09 Uhr
Beate Lege - Logistik, Statistik und Wahlen	ab 16:52 Uhr bis 17:07 Uhr
Beate Leu - 1.203 - Beteiligungscontrolling	bis 18:10 Uhr
Manfred Uhlig - 1.201 - Haushalt und Steuerung	
Protokollführung	
Nadine Markmann - 1.101 Bürgermeisterkanzlei	
Gäste	
Dr. Jens Meier - Stadtwerke Lübeck GmbH/Stadtwerke Lübeck Holding GmbH	bis 18:10 Uhr
Andreas Ortz - Stadtverkehr Lübeck/Stadtwerke Lübeck Holding GmbH	bis 18:10 Uhr
Christoph Schweizer - Geschäftsführer TraveKom	bis 18:10 Uhr
Entschuldigte Mitglieder	
Vorsitz	
Peter Petereit - SPD Fraktionsvorsitzender	- entschuldigt -
Mitglieder aus der Bürgerschaft	
Birte Duggen - BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN	- entschuldigt -
Dagmar Hildebrand - CDU Stellvertr. Fraktionsvorsitzende	- entschuldigt -
David Jenniches - AfD Fraktionsvorsitzender	- entschuldigt -
Ulrich Krause - CDU Stellvertr. Fraktionsvorsitzender	- entschuldigt -
Thomas Rathcke - FDP Fraktionsvorsitzender	- entschuldigt -
Beratende Mitglieder ohne Stimmrecht	
Wolfgang Neskovic - Fraktion 21 Fraktionsvorsitzender	- entschuldigt -
Verwaltung	
Senatorin Monika Frank - FB 4 - Kultur und Bildung	- entschuldigt -

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1	Eröffnung / Begrüßung / Feststellung der Tagesordnung / Verpflichtungen	
2	Genehmigung der Niederschrift	
2.1	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 29.03.2022	
3	Anfragen / Antworten / Mitteilungen	
3.1	Aktuelle Lage Coronavirus (Sen. Steinrücke)	
3.2	Aktuelle Lage Ukraine (Bgm)	
3.3	Anfrage des AM Thorsten Fürter (FDP) zu Beschränkungen für Eltern- und Schulvereine	VO/2022/11048
3.4	AM Akyurt: Öffentlich geförderter Wohnungsbau	VO/2022/11050
3.5	Anfrage des AM Thorsten Fürter (FDP) zum Stand der IT-Sicherheit in der Hansestadt Lübeck	VO/2022/11074
3.6	AM Birte Duggen & AM Dr. Axel Flasbarth (beide BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN): Verlustübernahme Breitbandausbau	VO/2022/11088
3.7	NEU: mündl. Anfrage des stellv. AM Pluschkell (SPD) betr. die Briefwahlen zur Landtagswahl 2022	
3.8	NEU: mündl. Anfrage von Herrn Gebert (Seniorenbeirat) betr. eingeschalteter Beleuchtung im Lichthof	
3.9	NEU: mündl. Anfrage des AM Dr. Flasbarth (Bündnis 90/Die Grünen) betreffend Wahlunterlagen zur Landtagswahl 2022	
4	Berichte	
5	Beschlussvorlagen	
5.1	Grundlagenbeschluss für den Entwurf des Flächennutzungsplans und den Verkehrsentwicklungsplan	VO/2021/10558
5.1.1	Änderungsantrag des AM David Jenniches (AfD): Grundlagenbeschluss für den Entwurf des Flächennutzungsplans und den Verkehrsentwicklungsplan	VO/2021/10558-10
5.2	Freigabe zur Fortsetzung des Projektes "Anbau an die Werkstatthalle der Emil-Possehl-Schule, Georg-Kerschenteiner-Straße 25-29 in 23554 Lübeck", aufgrund Überschreitung der Projektkosten von >175.000 € des veranschlagten Gesamtbudgets	VO/2022/10978

5.3	BW 103 Gehwegbrücke Mori Ersatzneubau - Projektfreigabe und Aufhebung eines im Finanzplan/Investitionstätigkeiten im Haushaltsjahr 2022 bestehenden Sperrvermerkes für die Baumaßnahme	VO/2022/11014
5.4	Kostensteigerung - Instandsetzung von Straßen durch das DSK-Verfahren (Dünne Schichten im Kalteinbau) in der Hansestadt Lübeck 2022	VO/2022/11041
5.5	Freigabe zur Fortführung der Maßnahme "Umbau und Modernisierung der Alten Turnhalle im Johanneum zu Lübeck" aufgrund Überschreitung der Projektkosten um >175.000 EUR netto	VO/2022/11045
6	Überweisungsaufträge aus der Bürgerschaft	
7	Anträge von Ausschussmitgliedern	
8	Gleichstellung	
9	Verschiedenes	
10	Ende des öffentlichen Teils	
16	Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse	

Öffentlicher Teil:

zu 1 Eröffnung / Begrüßung / Feststellung der Tagesordnung / Verpflichtungen

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung mit der Feststellung der Beschlussfähigkeit.

Ferner macht der Vorsitzende darauf aufmerksam, dass Personen, die möglicherweise befangen sein könnten, verpflichtet sind, dieses mitzuteilen. Ob jemand befangen sein könnte, entscheidet im Streitfall der Ausschuss.

Der Vorsitzende weist zudem darauf hin, dass Tonbandaufzeichnungen vorgenommen werden, die ausschließlich der Protokollerstellung dienen.

Der Vorsitzende begrüßt Frau Steinrücke als neue Senatorin des Fachbereiches 2 und beglückwünscht Herrn Hinsen zur erneuten Wahl zum Senator des Fachbereiches 3.

Der Vorsitzende teilt mit, dass folgende Mitglieder des Hauptausschusses heute entschuldigt abwesend seien:

Herr Petereit → Vertretung: Herr Pluschkell, Vorsitz: Herr Prieur

Herr Jenniches → Vertretung: Herr Steffen

Herr Rathcke → Vertretung: Herr Fürter

Frau Hildebrand → Vertretung: Herr Lötsch

Frau Duggen → Vertretung: Herr Kleyer

Herr Krause → Keine Vertretung

Der Vorsitzende weist drauf hin, dass für alle Anwesenden die Verpflichtung zum Tragen eines medizinischen Mund-Nasenschutzes (entweder eine OP-Maske oder eine FFP2-Maske) besteht, sofern sich nicht auf dem Sitzplatz befunden wird. Am Sitzplatz darf die MNB abgenommen werden.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass nachstehende Unterlagen zur heutigen Sitzung noch eingereicht wurden:

NEU TOP 3.6/VO 11088 Anfrage von AM Duggen und AM Dr. Flasbarth betr. Verlustübernahme Breitbandausbau

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass der HA in seiner letzten Sitzung am 29.03.22 folgende Beschlüsse im nichtöffentlichen Teil gefasst hat:

1. Die Ersatzbeschaffung von Tanklöschfahrzeugen für die Freiwilligen Feuerwehren wurde freigegeben.

2. Die Ersatzbeschaffung von Rettungswagen (RTW), Krankentransportwagen (KTW), Infektions-Krankentransportwagen (I-KTW) und Beatmungsgeräten für den Rettungsdienst wurde freigegeben.

3. Die Freigabe des Projektes zur Umsetzung der Erneuerung des Steg E im Passat-Hafen wurde erteilt.

Der Vorsitzende teilt mit, dass gem. § 39 Abs. 3 der GeschO der Bürgerschaft über die Teilnahme von Verwaltungsmitarbeitenden im nichtöffentlichen Teil der Sitzung vor Eintritt abzustimmen ist.

Der Bürgermeister hat um die Teilnahme von

- Herrn Groth, Bereichsleitung Bürgermeisterkanzlei

- Frau Köhler, Persönliche Referentin des Bürgermeisters

- Herrn Uhlig, Bereichsleitung Haushalt & Steuerung und Frau Leu, Bereich Haushalt & Steuerung (beide zu TOP 13.1) gebeten.

Der Hauptausschuss stimmt einstimmig der Teilnahme von Herrn Groth, Frau Köhler, Herrn Uhlig und Frau Leu am nichtöffentlichen Teil der Sitzung zu.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass gemäß § 35 Abs. 2 der Gemeindeordnung ein gesonderter Verfahrensbeschluss mit 2/3 Mehrheit über die nichtöffentliche Behandlung von Vorlagen erforderlich ist.

Er lässt über die Zuordnung der für den nichtöffentlichen Teil angemeldeten TOP einzeln abstimmen:

Der Hauptausschuss stimmt mit der erforderlichen 2/3-Mehrheit der nichtöffentlichen Beratung des TOP 13.1 zu.

Der Hauptausschuss stimmt mit der erforderlichen 2/3-Mehrheit der nichtöffentlichen Beratung des TOP 14.1 zu.

Der Vorsitzende beantragt die Vertagung der Beratung zu TOP 5.1 und 5.1.1.

Der Hauptausschuss stimmt einstimmig der Vertagung der Beratung zu TOP 5.1 und TOP 5.1.1 zu.

Der Hauptausschuss stimmt einstimmig der Tagesordnung zu.

zu 2	Genehmigung der Niederschrift
-------------	--------------------------------------

zu 2.1	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 29.03.2022
---------------	---

Keine Wortmeldung.

Die Niederschrift ist damit in der vorgelegten Fassung festgestellt.

zu 3	Anfragen / Antworten / Mitteilungen
-------------	--

zu 3.1	Aktuelle Lage Coronavirus (Sen. Steinrücke)
---------------	--

Frau Steinrücke berichtet von einer stabilen Lage auf weiterhin hohem Niveau. Im pflegerischen und medizinischen Bereich seien hohe Personalausfälle zu verzeichnen, welche zur Beeinträchtigung von Arbeitsabläufen führen. Aufgrund der Verlängerung der Vorgaben zur Absonderung bis zum 15.05.2022 werde diese Situation noch verstärkt. Beim Gesundheitsamt werde dementsprechend eine Vielzahl von Anträgen auf Arbeitsquarantäne gestellt, welche in den meisten Fällen positiv beschieden werden.

Die Corona-Statistik sei seitens der Stadtverwaltung zum 22.04.2022 eingestellt worden. Ein Verweis auf die Landesmeldestelle erfolgt. Voraussichtlich werde diese demnächst nur noch eine wöchentliche Meldung der Zahlen herausgeben.

Es sprechen AM Fürter und Herr Bürgermeister Lindenau.

AM Dr. Flasbarth bittet um Mitteilung des Umsetzungsstandes bei der einrichtungsbezogenen Impfpflicht – insbesondere um Darstellung der Situation bei den städtischen SIE. Eine nachträgliche Beantwortung wird zugesagt.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	
	Ohne Votum	

zu 3.2 Aktuelle Lage Ukraine (Bgm)

Herr Bürgermeister Lindenau berichtet von einer eher entspannten Lage.

Ab dem 09.05.2022 erfolge eine zentrale Registrierung und Aufnahme der Geflüchteten über die jeweils nächste Landeseinrichtung.

Eine Anweisung zum Rückbau der Notunterkünfte sei durch das Land erfolgt. Derzeit erfolge die Schließung erster Notunterkünfte. Circa 300 Personen seien noch im Stadtgebiet in Notunterkünften untergebracht. Die Finanzierung für die Notunterkünfte stelle das Land mit einer Übergangsfrist zum Juni ein.

Über die tatsächliche Anzahl der Flüchtlinge bestehe nur ein begrenzter Überblick, unter anderem dadurch, dass einige Personen bereits wieder in die Ukraine zurückgekehrt seien, ohne dass in diesen Fällen eine Abmeldung erfolgt ist. Der Bund beabsichtigt eine gesetzliche Änderung, nach welcher eine nachträgliche Erfassung aller Geflüchteten erfolgen soll, für welche Leistungen erbracht werden.

Damit eine Betreuung von geflüchteten Kindern in Kindertagesstätten möglich werde, sei durch das Land eine Aufstockung der Gruppengröße um eine Person beschlossen worden.

AM Dr. Flasbarth berichtet von täglich ankommenden Flüchtlingen am Lübecker Hafen und bittet um Erläuterung, wie die Beförderung dieser Menschen zu der Landesaufnahmestelle organisiert sei. Herr Bürgermeister Lindenau teilt hierzu mit, dass keine Kenntnisse über täglich am Hafen ankommende Flüchtlinge vorliegen.

Es sprechen im weiteren Verlauf das stellv. AM Fürter, Herr Bürgermeister Lindenau, das stellv. AM Kleyer und erneut Herr Bürgermeister Lindenau.

AM Dr. Flasbarth nimmt erneut Bezug auf das Thema der am Hafen ankommenden Flüchtlinge und berichtet, dass er vor Ort gewesen sei und miterlebt habe, dass dort täglich mindestens 20 Personen ankommen. Herr Bürgermeister Lindenau führt hierzu erläuternd aus, dass die Zuständigkeit für Geflüchtete, welche im Hafenterminal ankommen, bei der Landespolizei liege. Eine Überprüfung und Klärung der Angelegenheit wird zugesagt.

	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	

Abstimmungsergebnis	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	
	Ohne Votum	

**zu 3.3 Anfrage des AM Thorsten Fürter (FDP) zu Beschränkungen für Eltern- und Schulvereine
Vorlage: VO/2022/11048**

Eine schriftliche Beantwortung der Anfrage wird zugesagt.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	
	Ohne Votum	

**zu 3.4 AM Akyurt: Öffentlich geförderter Wohnungsbau
Vorlage: VO/2022/11050**

Eine schriftliche Beantwortung der Anfrage wird zugesagt.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	
	Ohne Votum	

**zu 3.5 Anfrage des AM Thorsten Fürter (FDP) zum Stand der IT-Sicherheit in der Hansestadt Lübeck
Vorlage: VO/2022/11074**

Eine schriftliche Beantwortung der Anfrage wird zugesagt.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	

	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	
	Ohne Votum	

**zu 3.6 AM Birte Duggen & AM Dr. Axel Flasbarth (beide BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN):
Verlustübernahme Breitbandausbau
Vorlage: VO/2022/11088**

Herr Bürgermeister Lindenau teilt mit, dass der einleitende Text der Anfrage nicht den tatsächlichen Ausführungen des Bürgermeisters auf der Veranstaltung entspreche und bietet an, direkt zu der Anfrage auszuführen. Anschließend könne überlegt werden, ob die Anfrage aufrecht erhalten bleiben solle. AM Dr. Flasbarth bittet um eine schriftliche Beantwortung der Fragen wie sie gestellt worden sind. Eine Korrektur der Aussagen könne gerne vorgenommen werden.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	
	Ohne Votum	

zu 3.7 NEU: mündl. Anfrage des stellv. AM Pluschkell (SPD) betr. die Briefwahlen zur Landtagswahl 2022

AM Pluschkell weist auf Verzögerungen beim Versand der Briefwahlunterlagen bzw. auf Verluste dieser auf dem Postweg hin und bittet um Mitteilung, wie in einem solchen Fall zu verfahren sei.

Herr Bürgermeister Lindenau führt hierzu erläuternd aus, dass sich die Wähler:innen an die zentrale Beschwerdestelle des Wahlbüros im Rathaus wenden können, wenn eine Zustellung der beantragten Briefwahlunterlagen bis zum Wahltag nicht erfolgt sei. Dort erfolge dann gegen eidesstattliche Versicherung die Ausstellung von Ersatzunterlagen, sodass die Wahl vollzogen werden könne. Frau Lege fügt ergänzend hinzu, dass Musterunterlagen zur Abgabe der eidesstattlichen Versicherung einer Person mitgegeben werden können, da es durchaus Personen gebe, die aus unterschiedlichen Gründen nicht persönlich im Wahlbüro erscheinen können. Die bevollmächtigte Person müsste in diesem Fall in einem der Stadtteilbüros vorsprechen. Wichtig sei, dass die eidesstattliche Versicherung bis Freitag 12 Uhr vorliege. Nur dann könne ein Ersatzwahlschein ausgestellt werden.

Es sprechen das stellv. AM Pluschkell, der Vorsitzende und Herr Bürgermeister Lindenau.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	

	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	
	Ohne Votum	

zu 3.8 NEU: mündl. Anfrage von Herrn Gebert (Seniorenbeirat) betr. eingeschalteter Beleuchtung im Lichthof

Herr Gebert teilt mit, dass in den Räumlichkeiten im Lichthof – welche unter anderem durch den Seniorenbeirat genutzt werden - häufig die Beleuchtung eingeschaltet sei, auch wenn die Räumlichkeiten gerade nicht genutzt werden. Aus Aspekten einer möglichen Energieeinsparung bittet Herr Gebert darum, dass die Automatik der Beleuchtung abgeschaltet werde.

Der Vorsitzende bittet um Klärung dieser Angelegenheit außerhalb des Hauptausschusses.

Herr Bürgermeister Lindenau teilt hierzu mit, dass eine Umstellung der sich nahe der Fenster befindlichen Beleuchtung auf LED erfolgt sei. Aus versicherungspflichtigen Gründen sei die eingeschaltete Beleuchtung Pflicht..

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	
	Ohne Votum	

zu 3.9 NEU: mündl. Anfrage des AM Dr. Flasbarth (Bündnis 90/Die Grünen) betreffend Wahlunterlagen zur Landtagswahl 2022

Auf Nachfrage des AM Dr. Flasbarth bestätigt Herr Bürgermeister Lindenau, dass in den Fällen, in welchen der Versand von Briefwahlunterlagen an eine Adresse, welche von der im Melderegister hinterlegten Adresse abweicht, beantragt wird, ein Bestätigungsschreiben an die im Melderegister hinterlegte Adresse übersandt wird, um somit einen Missbrauch zu vermeiden.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	
	Ohne Votum	

zu 4 **Berichte**

zu 5 **Beschlussvorlagen**

zu 5.1 **Grundlagenbeschluss für den Entwurf des Flächennutzungsplans und den Verkehrsentwicklungsplan**
Vorlage: VO/2021/10558

- die Beratung zu diesem TOP wurde vor Eintritt in die Tagesordnung vertagt –

zu 5.1.1 **Änderungsantrag des AM David Jenniches (AfD): Grundlagenbeschluss für den Entwurf des Flächennutzungsplans und den Verkehrsentwicklungsplan**
Vorlage: VO/2021/10558-10

- die Beratung zu diesem TOP wurde vor Eintritt in die Tagesordnung vertagt –

zu 5.2 **Freigabe zur Fortsetzung des Projektes "Anbau an die Werkstatthalle der Emil-Possehl-Schule, Georg-Kerschensteiner-Straße 25-29 in 23554 Lübeck", aufgrund Überschreitung der Projektkosten von >175.000 € des veranschlagten Gesamtbudgets**
Vorlage: VO/2022/10978

Keine Wortmeldung.

Beschluss:

Die Baumaßnahme an der Emil-Possehl-Schule „Anbau an die Werkstatthalle“ des Berufsschulzentrums Georg-Kerschensteiner-Straße wird mit Mehrkosten von 260.000,- € umgesetzt.

Abstimmungsergebnis als Empfehlung an die Bürgerschaft	einstimmige Annahme	x
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kennntnisnahme	
	Vertagung Ohne Votum	

**zu 5.3 BW 103 Gehwegbrücke Mori Ersatzneubau - Projektfreigabe und Aufhebung eines im Finanzplan/Investitionstätigkeiten im Haushaltsjahr 2022 bestehenden Sperrvermerkes für die Baumaßnahme
Vorlage: VO/2022/11014**

Keine Wortmeldung.

Beschluss:

1. Der Bürgermeister wird vorbehaltlich der Aufhebung des Sperrvermerks ermächtigt, das Projekt „BW 103 Gehwegbrücke Mori Ersatzneubau“ umzusetzen (**Hauptausschuss**).
2. Der im Produktsachkonto 541001 742.7852000 Gemeindestraßen/Geh- und Radwegbrücke Mori/Tiefbaumaßnahmen bestehende Sperrvermerk gem. § 12 Abs. 2 GemHVO-Doppik für das Haushaltsjahr 2022 wird aufgehoben. Die Haushaltsmittel in Höhe von 120.000,00 EUR werden gleichzeitig freigegeben (**Bürgerschaft**).

Abstimmungsergebnis als Empfehlung an die Bürgerschaft	einstimmige Annahme	x
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

**zu 5.4 Kostensteigerung - Instandsetzung von Straßen durch das DSK-Verfahren (Dünne Schichten im Kalteinbau) in der Hansestadt Lübeck 2022
Vorlage: VO/2022/11041**

Keine Wortmeldung.

Beschluss:

Der Bürgermeister wird ermächtigt, die DSK-Maßnahmen mit Mehrkosten von 660.000 EUR aufgrund der nicht vorhersehbaren Kostensteigerung bei verknappten Rohstoffen fortzusetzen.

Abstimmungsergebnis als Empfehlung an die Bürgerschaft	einstimmige Annahme	x
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

zu 5.5 Freigabe zur Fortführung der Maßnahme "Umbau und Modernisierung der Alten Turnhalle im Johanneum zu Lübeck" aufgrund Überschreitung der Projektkosten um >175.000 EUR netto
Vorlage: VO/2022/11045

Keine Wortmeldung.

Beschluss:

Der Bürgermeister wird ermächtigt, die Baumaßnahme „Umbau und Modernisierung der Alten Turnhalle im Johanneum zu Lübeck“ mit einer Überschreitung des Gesamtvolumens i. H. v. 225.000,- € netto fortzusetzen.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	x
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

zu 6 Überweisungsaufträge aus der Bürgerschaft

Es liegt nichts vor.

zu 7 Anträge von Ausschussmitgliedern

Es liegt nichts vor.

zu 8 Gleichstellung

Es liegt nichts vor.

zu 9 Verschiedenes

Es liegt nichts vor.

zu 10 Ende des öffentlichen Teils

Der Vorsitzende schließt um 17:09 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung. Die Öffentlichkeit und alle nicht zur Teilnahme Berechtigten verlassen den Sitzungsraum.
Die Sitzung wird um 17:10 Uhr vom Vorsitzenden mit dem nichtöffentlichen Teil fortgesetzt.

zu 16 Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Der Vorsitzende teilt mit, dass im nichtöffentlichen Teil der Sitzung Berichte und Vorlagen des Bürgermeisters behandelt wurden.

Lübeck, den 18. Mai 2022

Oliver Prieur
Vorsitzende/r

Nadine Markmann
Protokollführung